

„TTIP und CETA stoppen! – Für einen gerechten Welthandel!“

Bielefelder Bündnis ruft zur Teilnahme an der Großdemonstration am 10. Oktober in Berlin auf

– am 26.09. um 16 Uhr □ " [Singen gegen TTIP](#) " auf dem Altstädter Kirchplatz



Ein Bündnis von über 30 Organisationen fordert am 10. Oktober in Berlin den Stopp der Verhandlungen der EU zum Freihandelsabkommen TTIP mit den USA sowie die Nicht-Ratifizierung des Freihandelsabkommens CETA mit Kanada.

"Mit TTIP und CETA werden der Freihandel und die Profitinteressen über soziale und ökologische Regeln gestellt. Zur Lösung der globalen Probleme benötigen wir aber faire weltweite Vereinbarungen, die Armut wirksam bekämpfen und einen dramatischen Klimawandel

verhindern. Genau dafür werden wir in Berlin demonstrieren" so Carsten Strauch vom Bielefelder Bündnis. Die Veranstalter erwarten bis zu 50.000 Teilnehmer an der Demonstration in Berlin.

Weitere Kritikpunkte an den Freihandelsabkommen sind der Abbau der Demokratie durch Schiedsgerichte, stärkere Einflussmöglichkeiten der Konzerne, Privatisierung von öffentlichen Leistungen und Abbau von Verbraucherschutz und Arbeitnehmerrechten.

Die Verhandlungen zwischen den USA und der EU zu TTIP gehen im Oktober weiter, CETA dagegen befindet sich bereits im Ratifizierungsprozess.

"Aber entschieden ist noch nichts. Die Verträge betreffen uns alle, deshalb wollen wir in Berlin gemeinsam Druck machen. Zur Mobilisierung plant das Bielefelder Bündnis regelmäßige Infostände und Veranstaltungen" so Lutz Dudek.

Das Bündnis lädt ein zum "Singen gegen TTIP" am 26.09. um 16 Uhr auf dem Altstädter Kirchplatz und am 05.10. in der Volkshochschule zur Veranstaltung mit ATTAC mit dem Thema "[Die Handelspolitik der EU schadet Afrikas Wirtschaft](#)".

Für die Anreise stellt die Gewerkschaft ver.di und der DGB Busse zur Verfügung und zusätzlich fährt ein Sonderzug über Bielefeld nach Berlin.

Bündnis mobilisiert nach Berlin

Dienstag, den 22. September 2015 um 17:06 Uhr

Informationen zur Anreise und Anmeldeöglichkeiten gibt es auf der Homepage des Bündnisses www.gegen-ttip.de/10-10/

Bild: Aktive aus dem Bielefelder Bündnis gegen "TTIP, CETA & Co"

DIE LINKE arbeitet gemeinsam im Bielefelder Bündnis mit Gewerkschaften, Organisationen, Parteien und Bürger*Innen.